

DEOS Fallstudie – Größtes Kino in Köln klimatisiert Säle mit DEOS

Bis zu 12.000 Besucher erwarten täglich gute Unterhaltung und optimales Raumklima



CINEDOM in Köln betreibt 14 hochmoderne Kinosäle unter einer imposanten Glaskuppel, mit höchstem Anspruch an Komfort und Erlebnis für die Besucher.

Filmproduzent Bernd Eichinger hatte 1988 das Grundstück erworben. Das Kino wurde im Dezember 1991 eröffnet und war das erste Gebäude im Mediapark Köln. Es bietet 3.300 Sitzplätze und ist damit eines der größten deutschen Kinos.

Der Betreiber legt viel Wert auf eine optimale Klimatisierung aller Kinosäle, des Foyers aber auch der untergebrachten Gastronomiebetriebe wie Hans im Glück oder Vapiano.

Im CINEDOM haben u. a. Hollywoodgrößen wie Tom Cruise, Harrison Ford, Britney Spears, Angelina Jolie, Michael Douglas, Brad Pitt oder Hugh Grant ihre Filme auf Premieren persönlich in Köln vorgestellt – was den hohen Komfortanspruch der Betreiber unterstreicht.

Dieser imposante Großkinobau im Zentrum von Köln bietet seit über 30 Jahren den stattfindenden Premieren einen faszinierenden Rahmen. Doch wie jeder gute Film braucht auch dieses Gebäude ab und an ein Remake.

Umstellung der Honeywell-Altanlagen auf DEOS im laufenden Betrieb: mehr Energieeinsparung und optimierte Bedienung

So begann im August 2024 die Sanierung der MSR-Anlagen im CINEDOM Köln. Die Besonderheit: die schrittweise Sanierung der Herzstücke des Geschäfts im laufenden Kinobetrieb – die MSR-Regelung aller RLT-Anlagen der Kinosäle.

Durch den Umbau wurde ein behaglicheres Raumklima mit gut ausgeregelten CO₂-Werten angestrebt. Für die Besucher entstand so eine merklich frischere Raumluft in den Sälen inkl. optimaler Druckverhältnisse. Denn vor dem Umbau nahmen die Besucherbeschwerden über genau diese mangelnde Luftqualität zu.

Im Rahmen der Modernisierung der technischen Anlagen gab es mehrere Herausforderungen. Zunächst waren die benötigten Ersatzteile des alten Herstellerfabrikats nicht mehr verfügbar, da diese abgekündigt wurden. Zudem empfand der CINEDOM-Betreiber die Kosten für die technische Erweiterung des alten Dienstleisters als unverhältnismäßig. Aus diesen Gründen begann die Suche nach einem offenen MSR-System, das mehr Flexibilität und Zukunftssicherheit bieten kann.

Die Suche nach einem neuen zentralen MSR-System begann, mit dem Ziel, perspektivisch die in Aussicht stehenden technischen Systeme wie die Brandschutzklappensteuerung oder die Not-Batterieüberwachung aufschalten zu können. Dazu gehört auch der Wunsch des zentralen Alarmmanagements dieser Anlagen.

Jeder der 14 Kinosäle verfügt über eine eigene Lüftungsanlage mit separater MSR-Regelung. Die kompakte Bauweise der DEOS IO-Module und DDC-Regler erwies sich als Vorteil, denn die vorhandenen Schaltschränke sollten weiter genutzt werden. Damit war der Platzbedarf in den Schränken limitiert.

INSTATEC nutzte für die Programmierung den DEOS BACnet-Workflow (EBE) und die BACnet Bibliotheken. Die BACnet-Funktion kann später auf Wunsch für die Systemerweiterung aktiviert werden.

Bedienkonzept

Der Betreiber wünschte sich, den Anlagenzustand nicht nur vor dem Schaltschrank, sondern auch direkt in den Kinosälen einsehen und ändern zu können. Daraufhin wurde ein mobiles Bedienkonzept per DEOS Tablets entwickelt. Jeder Schaltschrank wurde dafür mit einem WLAN-Router ausgestattet, sodass die Tablets sich mit der Onboard-Gebäudeleittechnik (GLT) der DEOS-Controller (OPENweb) verbinden und den Anlagenstatus in HD-Grafik anzeigen können – von überall im Gebäude.



Diese Lösung reduzierte zudem den Inbetriebnahme-Aufwand und vereinfacht die Wartungsarbeiten im Anlagenbetrieb. Das rechtebasierte Bedienkonzept bietet verschiedene Grafikoberflächen und unterscheidet zwischen der reduzierten Ansicht für den Hausmeister und der Detailansicht für den Haustechniker, was eine benutzerfreundliche Handhabung der RLT-Anlage ermöglicht.

Zudem wird der Remote-Zugriff auf die Betriebsdaten der Anlage über eine zentral installierte Gebäudeleittechnik (GLT) – der BACnet/SC-zertifizierte OPENweb von DEOS – ermöglicht, was die Überwachung und die Einstellung der optimalen Regelung erheblich vereinfacht und schneller macht.

Technik im Überblick

- **GLT (BMS) OPENweb**
über 3.000 Datenpunkte
- **DDC / OPEN 710 EMS**
21x DEOS Controller übernehmen die Regelung der insgesamt 21x RLT Anlagen.
- **IO-Module / CAN Bus**
227x unterschiedliche DEOS IO-Module (analog/digital) mit CAN Bus Anbindung
- **Fernwartung / DEOS Connect Box**
1x Connect Box für den IT-sicheren Fernzugriff auf alle Anlageanteile

Fazit – der Erfolgsschlüssel

Eine wichtige Besonderheit dieses Retrofit-Projekts ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen dem Endkunden CINEDOM, der ausführenden Firma INSTATEC und dem Hersteller DEOS. Diese Kooperation war ein Schlüssel zum Erfolg und ermöglichte die Integration neuer Ideen und Lösungsansätze.

Die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im ersten Quartal 2025 wird mit großer Erwartung entgegengeblickt. Neben den erzielten Energieeinsparungen trägt insbesondere das neue Bedienkonzept dazu bei, die Abläufe im Anlagenservice effizienter und benutzerfreundlicher zu gestalten.



Ihr DEOS Ansprechpartner vor Ort:

Malte Klinger

DEOS Vertrieb
Tel.: 05971 / 91133 - 2780
m.klinger@deos-ag.com
www.deos-ag.com

Unser zertifizierter DEOS Systempartner:

INSTATEC

(Castrop-Rauxel)
Zuständig u.a. für die Planung,
Schaltschrankbau, Umsetzung,
Inbetriebnahme, etc.
www.instatec.de

